

Computerunterstützte Theoretische Fahrprüfung Amtlicher Fragenkatalog

Alexander Seger | NÖ Prüfertagung | St. Pölten, 15. März 2016

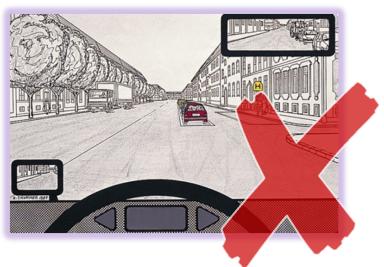
Inhalt

- → Neue Bilder
- → Inhaltliche Überarbeitung des Fragenkatalogs für das Grundwissen, die Klassen A1, A2, A und die Klasse B
- → Inhaltliche Überarbeitung der Prüfungsmodelle



- → Update des Bilderpools der Verkehrssituationen: Alle Fotos der Verkehrssituationen sind neu
 - → Inhaltliche Überprüfung heutige Verkehrsrealität







- → Update des Bilderpools der Verkehrssituationen: Alle Fotos der Verkehrssituationen sind neu
 - → Inhaltliche Überprüfung heutige Verkehrsrealität
 - → Bessere Abstimmung zwischen der Theorieprüfung und dem Teil A der praktischen Fahrprüfung





- → Update des Bilderpools der Verkehrssituationen: Alle Fotos der Verkehrssituationen sind neu
 - → Inhaltliche Überprüfung heutige Verkehrsrealität
 - → Bessere Abstimmung zwischen der Theorieprüfung und dem Teil A der praktischen Fahrprüfung
 - → Bessere Abstimmung zwischen Grundwissen und den klassenspezifischen Modulen



- → Update des Bilderpools der Verkehrssituationen: Alle Fotos der Verkehrssituationen sind neu
 - → Inhaltliche Überprüfung heutige Verkehrsrealität
 - → Deutliche Erweiterung des Bilderpools:

→ GW: 397 → 467

 \rightarrow B: 40 \rightarrow 89

 \rightarrow A: 58 \rightarrow 57



→ Endlich haben wir nur neue Autos auf den Prüfungsfotos





- → Cockpitmaske wird nur bei Bedarf angezeigt
- → Bis zu drei Spiegel können eingeblendet werden





- → Cockpitmaske wird nur bei Bedarf angezeigt
- → Kontrollleuchten können eingeblendet werden





→ Grundsätzlich wurde versucht, die bestehende Fragestellung im Rahmen der Gestaltung der neuen Bilder möglichst beizubehalten

















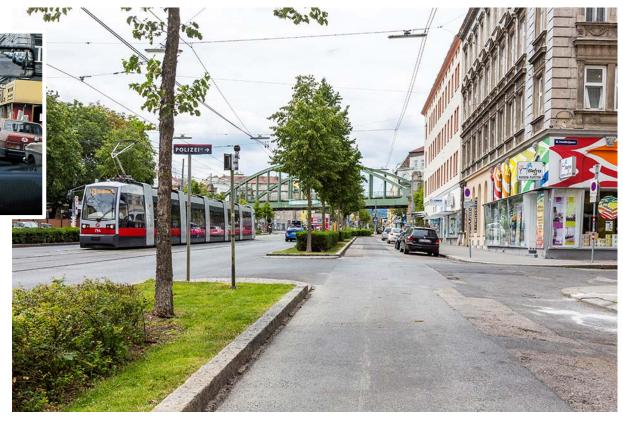
→ Als Gag für "alte Hasen": Gleiche Location neu fotografiert







→ 1982 wurde die Brücke der Vorortelinie neu errichtet ;-)







→ Als Gag für "ganz alte Hasen": NÖ Prüfbild vor den

vor den österreichweit einheitlichen Fragebögen



→ Manche Bilder wurden extra angefertigt, um die Fragestellung einfacher gestalten zu können



→ Ihr PKW hat eine
Gesamtmasse von
1.500 kg. Ein damit
gezogener Anhänger
hat eine Gesamtmasse
von 1.000 kg. Dürfen
Sie diese Fahrzeugkombination auf einem
Gehsteig mit Parkmarkierung abstellen?

→ [...]. Dürfen Sie diese Fahrzeugkombination auf diesem Gehsteig abstellen?





- → Wie werden Sie längere → Wie werden Sie sich Gefällestrecken befahren?
 - verhalten?





→ Sie fahren bei Tag und
→ Sie fahren auf einer Müssen Sie Scheinwerfer Leuchten einschalten? oder Leuchten einschalten?

starkem Schneetreiben Freilandstraße. Müssen Sie auf einer Freilandstraße. hier Scheinwerfer oder





→ Viele Situationen aus dem heutigen Verkehrsalltag erfordern eine inhaltliche Erweiterung des Fragenkatalogs



→ Verhalten gegenüber Radfahrern auf Mehrzweckstreifen





→ Radfahren gegen die Einbahn





→ Verhalten bei Fahrstreifen-Signalen bzw. Verkehrssteuerungsanlagen







→ Verhalten gegenüber Sondertransportbegleitern







→ Fahrbahngriffigkeit (Klasse A)





→ Unfallvermeidung (Klasse A)





→ Unfallvermeidung (Klasse A)





- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Möglichst alle aktuell gültigen Verkehrszeichen
 - → Mittelschrift Austria → TERN













- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Möglichst alle aktuell gültigen Verkehrszeichen
 - → Mittelschrift Austria → TERN
 - → Artikel VII des Staatsvertrags betreffend die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich









- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Neue Verhaltensnormen
 - → Gelbe und orange Bodenmarkierungen





→ Neu



→ Doppelte Haltelinien

→ Überholverbot auf der Anzeigetafel eines Sondertransport-Begleitfahrzeuges



→ Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte

→ Neue Verkehrszeichen mit einh

→ Neue Verhaltensnormen

→ Gelbe und orange Bodenma

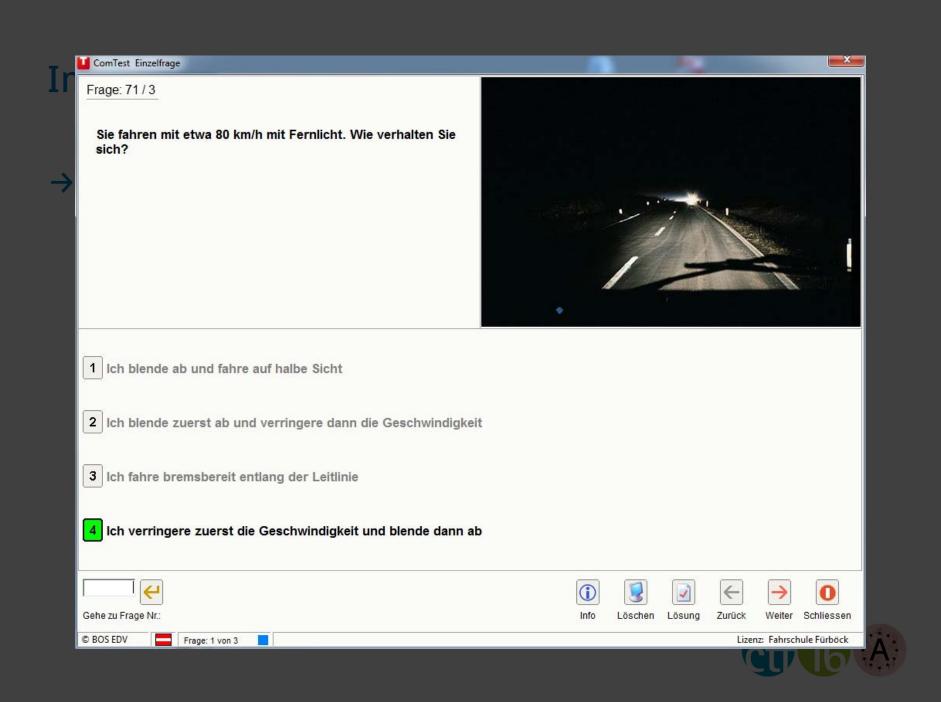
→ Doppelte Haltelinien

→ Überholverbot auf der Anze Sondertransport-Begleitfahrzeu



→ Tagfahrlicht für Motorräder





- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Neue Verhaltensnormen
 - → Neue Handlungsabläufe bzw. neues "wording"
 - → Abbremsen und abblenden bei Gegenverkehr: Gleichzeitig abblenden und abbremsen ...
 - → Auf gerader Strecke: Bis ich mit dem Abblendlicht wieder auf ganze Sicht fahre
 - → Bei Kurven/Kuppen: Bis ich am Gegenverkehr vorbeigefahren bin

- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Neue Verhaltensnormen
 - → Neue Handlungsabläufe bzw. neues "wording"
 - → Abbremsen und abblenden bei Gegenverkehr: Gleichzeitig abblenden und abbremsen ...
 - → Abblenden, abbremsen und hupen bei Wild: Ohne spezifische Reihenfolge

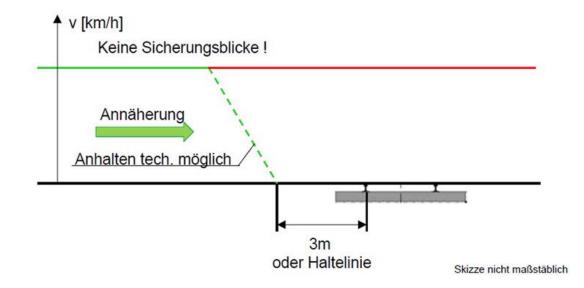


AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG **Abteilung Verkehrsrecht** Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten



Fehlverhalten Annäherung (vorwiegend hei technisch gesicherter EBKr):

- Keine situationsgerechte Anpassung der Geschwindigkeit
- Keine Sicherungsblicke





- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Neue Verhaltensnormen
 - → Neue Handlungsabläufe bzw. neues "wording"
 - → Abbremsen und abblenden bei Gegenverkehr: Gleichzeitig abblenden und abbremsen ...
 - → Abblenden, abbremsen und hupen bei Wild: Ohne spezifische Reihenfolge
 - → Bei erkannter Gefahrenmöglichkeit: "Ich nähere mich bremsend"



→ Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten

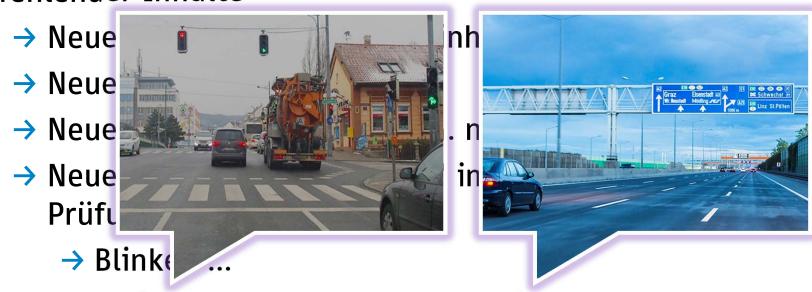
fehlender Inhalte

→ Neue Verkehrszeichen mit ein

- → Neue Verhaltensnormen
- → Neue Handlungsabläufe bzw.
- → Neue Fragen zu "Klassikern" Prüfungsalltag
 - → Blinken ...
 - → Wenn die Vorrangstraße "ums Eck geht"
 - → Beim Ausweichen aufgrund von Hindernissen

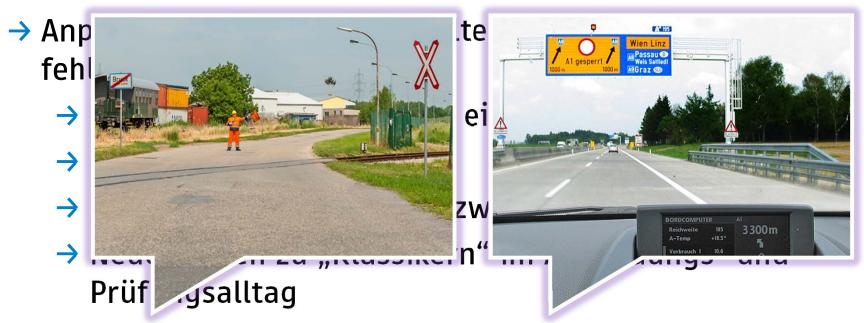


→ Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte



- → Freihalten von Kreuzungsbereichen
- → Rechtsfahrordnung auf der Autobahn





- → Erweiterter Fragenpool bei Unfallschwerpunkten
 - → Eisenbahnkreuzungen [Forderung BMVIT: +10 %]
 - → Ablenkung, Technik-Hörigkeit [Navi!]
 - → Ladungssicherung bei der Klasse B



- → Anpassung bestehender Inhalte und Einarbeiten fehlender Inhalte
 - → Neue Verkehrszeichen mit einheitlichen Farben
 - → Neue Verhaltensnormen
 - → Neue Handlungsabläufe bzw. neues "wording"
 - → Neue Fragen zu "Klassikern" im Ausbildungs- und Prüfungsalltag
 - → Erweiterter Fragenpool bei Unfallschwerpunkten
 - → Ersatzloses Streichen der Fragen zu Definitionen
 - → Ersatzloses Streichen der Fragen zu Strafen



- → Aufteilung der Inhalte in Themenbereiche, die eine ausreichende Variabilität der Fragestellungen sicherstellen
 - → Anzahl der jeweils enthaltenen Fragen muss möglichst dem Anteil der Fragen, die aus diesem Thema bei der Prüfung gestellt werden, entsprechen
 - → Inhaltliche Vorgaben der Führerscheinrichtlinie, welche Themen in jeder Prüfung vorkommen müssen, nicht nur im Fragenkatalog an sich



- → Aufteilung der Inhalte in Themenbereiche, die eine ausreichende Variabilität der Fragestellungen sicherstellen
- → Aufteilung in Wertungskategorien L / M / S
 - → Jedes Prüfungsmodell verlangt eine bestimmte Anzahl an L / M / S
 - → Wenn alle L-Fragen falsch beantwortet werden, muss in jedem Fall ein negatives Prüfungsergebnis die Folge sein



- → Modul GW 2013:
 - → Verkehrszeichen sind überrepräsentiert
 - → Vorrangregeln sind überrepräsentiert
 - → Lenkerpflichten, ruhender Verkehr und Dokumente sind überrepräsentiert
 - → Wahl der Fahrgeschwindigkeit ist unterrepräsentiert
 - → Eisenbahnkreuzungen sind unterrepräsentiert
 - → Überholen ist unterrepräsentiert



- → Modul GW 2013. New ab 2016
 - \rightarrow Verkehrszeichen sind überrepräsentiert $4 \rightarrow 3$
 - → Vorrangregeln sind überrepräsentiert
 - → Lenkerpflichten, ruhender Verkehr und Dokumente sind überrepräsentiert Inhalte neu aufgeteilt
 - → Wahl der Fahrgeschwindigkeit ist unterrepräsentiert 1 → 2
 - \rightarrow Eisenbahnkreuzungen sind über repräsentiert $1 \rightarrow 2$
 - \rightarrow Überholen ist über repräsentiert $1 \rightarrow 2$



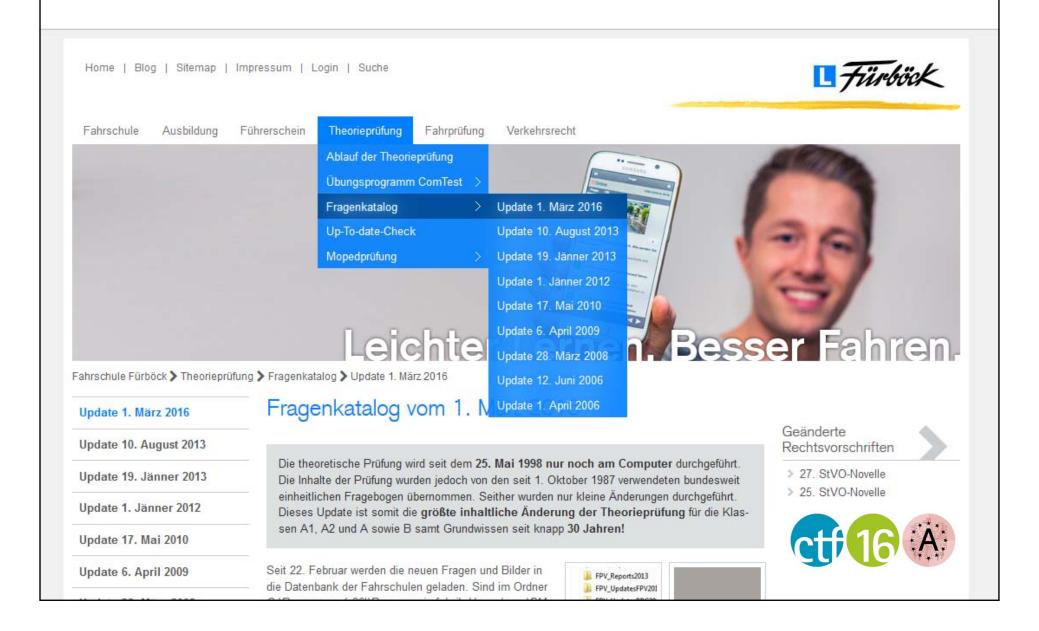
Neu ab 2016

Modul	2013	2015	Änderung	in Prozent
GW	1186	1110	-76	-6%
В	324	394	70	+22%
А	442	318	-124	-28%

Modul	2013	2015	Änderung	in Prozent
GW	1186	1110	-76	-6%
davon Verkehrszeichen	317	332	15	+5%
davon Vorrang	122	80	-42	-34%
"echte" Prüfungsfragen	747	698	-49	-7%



Vertiefende Infos: www.fuerboeck.at/ctf16



Danke

